

Bildungsurlaub vom 07. – 11. Oktober 2019

Titel:

Stimmige Stimme - Berufliche Qualifizierung für Frauen in pädagogischen Berufen

Untertitel:

Stärkung der stimmlichen Präsenz als notwendige Kompetenz in unterschiedlichsten Handlungsfeldern der sozialpädagogischen Praxis vor dem Hintergrund aktuellster gesellschaftlicher Herausforderungen

Zielgruppe:

Frauen in pädagogischen Berufen (Erzieherin, Lehrerin, Sozialpädagoginnen)

Veranstaltungsort:

Haus Meeresstern, Insel Wangerooge

Referentin:

Kathleen Fritz, Dipl. Sozialpädagogin, Natural-Voice-Trainerin, Sängerin

Ziele:

- Kennenlernen der gesetzlichen Grundlagen für die sozialpädagogische Arbeit von Kindergarten, Schule und anderen Feldern der Pädagogik
- Erkenntnisse und Wirkungen aus der Untersuchung der Entwicklungen in hessischen Ganztagschulen
- Möglichkeiten und Methoden der Arbeitsgebiete und Angebote je nach Schulform
- Möglichkeiten der Deeskalation bei Gewaltbereitschaft durch zielführenden Einsatz von Stimme und Körper kennen lernen
- Erarbeitung von Handlungsanleitungen für den beruflichen Alltag

Lerninhalte:

- Auseinandersetzung mit den Ursachen für die Erfordernisse eines spezifischen pädagogischen Handelns in neuen Schulformen und Vorschuleinrichtungen (Untersuchungen zu Verhaltensauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen, Defizitbeschreibung von Toleranzgrenzen etc.)
- Empfehlungen zur Gestaltung der Arbeitszeit von pädagogischen Fachkräften an Vor- und Ganztagschulen
- Erlangung von Rechtssicherheit für die Arbeit durch Kooperationsverträge
- Körper-, Atem- und Klangübungen, um (wieder) Zugang zu der Kraft der Stimme für den Einsatz in pädagogischen Einrichtungen zu bekommen
- die persönliche Stimme im Berufsalltag sicherer und schonender einsetzen
- Im Gruppenprozess die Anwendbarkeit der Kenntnisse für Schule, Kindergarten und Jugendeinrichtung testen
- Reflexion des beruflichen Handelns unter gesellschaftspolitischer Sichtweise und im Speziellen mit dem Blick auf die jeweilige Erziehungseinrichtung
- Gezielte Stärkung und Förderung der Sing- und Sprechstimme als wesentliches Instrument im pädagogischen Handeln. Schwerpunktmäßig in der Praxis mit Kindern und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund

Programm:

Sonntag, 6. Oktober 2019

- 18:15 Uhr Kennenlernen der Teilnehmerinnen beim gemeinsamen Abendessen, Organisatorische Absprachen für das Seminar, Klärung der Teilnehmerinnenerwartung

Montag, 7. Oktober 2019

- 10:30 Uhr Vorstellung der Studie der Max Träger Stiftung, die Einblicke gibt in den Arbeitsalltag von Erzieherinnen und Erziehern, sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen an schulischen Ganztageeinrichtungen. Beschreibung der Arbeitssituation der Berufsgruppen und deren Belastungen.
- 12:15 Uhr Mittagessen und Pause
- 15:30 Uhr Einführung in Körper- und Klangübungen zur Entwicklung der Vokalkraft beim Singen und Sprechen unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Stadien. Stärkung des Selbstbewusstseins durch Stimmsicherheit bei muttersprachlichen Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- 18:15 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr – 22:00 Uhr Welche Bildungsstruktur dient der individuellen Förderung benachteiligter Kinder und Jugendlicher? Untersuchung zum dreigliedrigen Schulsystem versus Ausbau von Ganztagschulen.

Dienstag, 8. Oktober 2019

- 9:00 Uhr Lehrvortrag und praktische Übungen zu dem Atemansatz der Aktiven Einatmung – und Ausatmung in der Stimmarbeit von Renate Schulze-Schindler und Romeo Alavi Kia und der damit verbundenen Lautmalerei mit Fantasiewörtern
- 11:00 Uhr Anwendung des Atemansatzes mit Texten und Liedern für die Grundschule
Kleingruppenarbeit und Plenum
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 15:00 Uhr Einzelarbeit zum Thema Klangkraft, Artikulation und Präsenz der Stimme mit Feedback der Gruppe: Speziell für die Arbeit mit jungen Menschen mit geringen Deutschkenntnissen und zur Verbesserung der sozialen Kompetenz.
- 16:30 Uhr Überprüfung für die Praxis im Grundschulalltag anhand von Beispielen aus der eigenen Arbeit. Fragestellung: Wie kann Deeskalation gelingen mit dem Instrument der Klang- und Lautmalerei (Konstruierte Fallbeispiele)?

18:15 Uhr Abendessen

20:00 Uhr - Film: Kinder des Monsieur Mathieu – Gespräch zu den Möglichkeiten pädagogischen
22:15 Uhr Handelns durch den Einsatz von chorischem Gesang.

Mittwoch, 9. Oktober 2019

9:00 Uhr Modelle der Schulsozialarbeit aus hessischen Großstädten zum musik- und theaterpädagogischen Ansatz – Musical – Folksongs – Rap etc.

11:00 Uhr Weiterarbeit mit Einzelarbeit zum Thema Klangkraft, Artikulation und Präsenz der Sing – oder Sprechstimme mit Feedback der Gruppe
vertiefende Übungen zur Erweiterung des Klangvolumens der Sprech- und Singstimme und dem Ressourcen schonenden Einsatz der Stimme im Berufsalltag

12:30 Uhr Mittagessen

16:00 Uhr Theoretischer Input zum Thema Modulation und Emotionen beim Singen und Sprechen mit Beispielen aus verschiedenen Ethnien (Afrika, Lateinamerika, Asien), Kleingruppenarbeit zum Austausch aus der eigenen Praxis.

18:15 Uhr Abendessen

19:30 Uhr – Untersuchung verschiedener Modellprojekte der Schulsozialarbeit aus hessischen
21:00 Uhr Großstädten. Finanzierbarkeit eigen initiiertes Projekte durch Kooperation mit freien Trägern der Weiterbildung (Caritas, Diakonie, Sportvereine, Musikschulen etc).

Donnerstag, 10. Oktober 2019

9:00 Uhr Entwicklung von Modellansätzen für den Kindergarten- und Vorschulbereich sowie exemplarische Unterrichtseinheiten für Grundschule und Sekundarstufe I

11:00 Uhr Ganzheitliche Stimm- und Klangübungen zur Entspannung des Stimmapparats und der Resonanzräumen, Reflektion in Kleingruppen und Erfahrungsaustausch aus dem beruflichen Alltag.

12:30 Uhr Mittagessen

15:00 Uhr Übungen zur Entspannung bei aggressionsbereiten Schülerinnen und Schülern

16:30 Uhr Theoretischer Input: Die wichtigsten Atem-, Klang- und Resonanzübungen für den Berufsalltag und Hinweis zur Stimmschonung im Alltag. Umsetzung des Gehörten durch praktische Übungen zu den genannten Themen.

18:15 Uhr Abendessen

19:30 Uhr - 22:15 Uhr Film „Vaya con Dios“, anschließend Reflexion mit dem Fokus auf die Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung durch gemeinsames Handeln, ausgerichtet an einem vereinbarten Ziel.

Freitag, 11. Oktober 2019

9:00 Uhr Auseinandersetzung mit Formen der Entstehung von Gewalt (Statistik zur Untersuchung von Verhaltensauffälligkeit und polizeilicher Registrierung in Hessen). Austausch über gemachte Erfahrungen in Kindergarten, Schule und außerschulischen Einrichtungen. Fallbeispiele und Möglichkeiten der Verhinderung von gewaltsamen Konfliktstrategien durch den Einsatz von Instrumenten des pädagogischen Handelns mit Stimme und Körper (Rollenspiele, Raps, Motetten etc.)

11:00 Uhr Präsentation von Beispielen aus den Kleingruppen und von Einzelnen anhand von Übungen mit Texten, Gedichten und Liedern, Bodypercussion etc.

12:30 Uhr Mittagessen

15:00 Uhr Übertragbarkeit des Gelernten in den beruflichen Alltag. Beschreibung des Aufgabenspektrums von Vor- und Ganztagschule: Bildung – Erziehung – Betreuung. Betrachtung der Angebotsformen an hessischen Schulen: „Ganztagschule nach Maß“ „kooperativen Ganztagschulen“.

17:30 Uhr Reflektion und Zusammenfassung
-18:30 Uhr

Samstag, 12. Oktober 2019

Abreise nach dem Frühstück